



# Deutsche Schule Barcelona • Colegio Alemán Barcelona

## Grippe A / Influenza A

16. November 2009

Liebe Eltern und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im Zusammenhang mit der Grippe-A-Welle möchte Sie die Schulleitung über den aktuellen Stand informieren und einige Empfehlungen anraten.

Wie Sie sicher wissen, sind an der DSB viele Schüler und Lehrer an Grippe-Symptomen erkrankt. Aus statistischen Gründen wird es sich in den meisten Fällen um die Grippe A („Schweinegrippe“) handeln, auch wenn nur in Ausnahmefällen eine gezielte Diagnostik durchgeführt wurde. Die hiesigen Ärzte diagnostizieren die Erkrankung aufgrund von klinischen Symptomen (plötzlicher Beginn, Fieber, Husten, allgemeines Krankheitsgefühl, Kopf-, Hals- und Gliederschmerzen, Durchfall und Erbrechen).

Nach Einschätzung der Gesundheitsbehörden nimmt die Grippe A im Allgemeinen einen günstigen Verlauf, vor allem im Alter von 3 bis 12 Jahren. Die Symptome klingen nach einigen Tagen der Bettruhe und medikamentöser Therapie ab, allerdings dauert es mindestens eine Woche, bis das Kind wieder voll belastbar ist. Bei Jugendlichen, Erwachsenen und Patienten mit Vorerkrankungen kann es, wenn auch selten, zu behandelbaren Komplikationen, wie z.B. Lungenentzündung kommen. Durch die günstigeren klimatischen Bedingungen in Spanien werden hier möglicherweise weniger Komplikationen beobachtet als z.B. im wesentlich kälteren Deutschland.

Die Gesundheitsbehörden weisen auf Vorbeugemaßnahmen hin, die von Hygiene (Händewaschen, Schnäuzen und Husten, Benutzung eigener Becher etc.), Raumbelüftung bis hin zu Isolation von Erkrankten zu Hause (7 Tage und mind. 24 Stunden ohne Fieber) reichen. Weitere Hygieneempfehlungen finden Sie auf unserer Homepage.

Als Schulleitung möchten wir auch auf die dringliche Empfehlung des zu Rate gezogenen Kinderarztes auf Einhaltung der siebentägigen Rekonvaleszenz zu Hause hinweisen. Wenn ein grippekranker Patient vorzeitig und nicht vollständig kuriert an den Arbeitsplatz oder in die Schule zurückkehrt, steigt das Risiko für einen Rückfall bzw. für sekundäre und gravierende Komplikationen. Darum bitten wir Sie, dass Ihr Kind bis zur völligen Gesundung zu Hause bleibt, wenn eine Grippe diagnostiziert wurde (unabhängig davon, ob Grippe A bestätigt wurde oder nicht). Benachrichtigen Sie auf jeden Fall den Klassenlehrer. Wichtig ist, dass Erkrankte die notwendige Ruhe haben, um wieder ganz gesund zu werden. Schicken Sie auf keinen Fall Ihre Kinder mit Fieber in die Schule, um Klassenarbeiten zu schreiben. Die Gesundheit geht vor, Klassenarbeiten und der versäumte Unterrichtsstoff können anschließend nachgeholt werden. Hier werden erkrankten Schülern keine Nachteile entstehen.

Entgegen früherer Prognosen ist es weder notwendig noch vorgesehen, Klassen oder die Schule wegen der Grippewelle zu schließen. Nach momentaner Prognose sollen die Erkrankungsfälle ab Ende Dezember rückläufig werden.

Die Grippeimpfung gegen die Grippe A („Schweinegrippe“) wird ausschließlich durch die öffentlichen Gesundheitseinrichtungen vorgenommen. Geimpft werden derzeit lediglich Risikogruppen. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Haus- oder Kinderarzt oder informieren sich unter Sanitat respon 902 111 444 oder im Web unter [www.gripa.gencat.cat](http://www.gripa.gencat.cat).

Mit freundlichem Gruß  
gez.  
Dr.Körper, Schulleiter